

Albgau-Hallenbad geschlossen

Das Albgau-Hallenbad ist am **Montag, 12. Dezember und Dienstag, 13. Dezember** wegen Durchführung einer wichtigen Baumaßnahme geschlossen.

Die Sauna im Albgaubad ist an beiden Tagen zu den bekannten Zeiten geöffnet (montags von 14 bis 22 Uhr - Gemischt - und dienstags von 10 bis 22 Uhr - Damensauna).

An allen übrigen Tagen gelten unsere üblichen Bade- und Saunazeiten.

Info: Albgaubad Ettlingen (Luisenstraße 14, Telefon: 07243 101-811

Internet: www.albgaubad.de

Kurse im Albgaubad ab Januar 2012 - nur noch wenige freie Plätze

In den folgenden Kursen, die ab Januar 2012 im Albgau-Hallenbad angeboten werden, sind noch Plätze frei:

Babyschwimmen ab 4 bis 9 Monate

Kursbeginn: Mittwoch, 18.1.2012

Kursende: Mittwoch, 21.3.2012

Uhrzeit: 8.30 bis 9 Uhr

Kursdauer: 10 x 30 Minuten

Kursgebühr: 52 €

Bambinischwimmen ab 19 Monate bis 3 Jahre

Kursbeginn: Mittwoch, 18.1.2012

Kursende: Mittwoch, 23.3.2012

Uhrzeit: 9.30 bis 10.15 Uhr

Kursdauer: 10 x 45 Minuten

Kursgebühr: 72 €

Kinderschwimmkurs für Fortgeschrittene

Kursbeginn: Montag, 16.1.2012

Kursende: Montag, 26.3.2012

Uhrzeit: 14.30 bis 15.15 Uhr

Kursdauer: 10 x 45 Minuten

Kursgebühr: 72 €

Dieser Kurs ist ein Aufbau- und Schwimmtraining zur Verbesserung der Schwimmtechnik beim Brustschwimmen und findet im tiefen Wasser (Schwimmerbecken) statt. Voraussetzung ist, dass die teilnehmenden Kinder im Besitz des Abzeichens "Seepferdchen" sind.

Aquafitness in Kombination mit Aqua-jogging

Kurs A:

Kursbeginn: Montag, 16.1.2012

Kursende: Montag, 26.3.2012

Uhrzeit Kurs A: 14.15 bis 15 Uhr

Kurs B: 15 bis 15.45 Uhr

Kursdauer: 10 x 45 Minuten

Kursgebühr: 72 €

Anmeldungen werden **nur telefonisch** von der Bäderverwaltung unter der Rufnummer 07243 101-631 oder -815 entgegengenommen. Eine Anmeldung in Schriftform (z.B. per E-Mail) ist nicht möglich. Die Bäderverwaltung ist montags bis freitags täglich ab 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr zu erreichen.

Schulen Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Mathematik zum Anfassen

Mathematik ist mehr als ein trockenes Fach! Dieser Meinung war die Klasse 6d, nachdem sie mit ihrer Mathematiklehrerin Frau Finke und der Praktikantin Frau Flöber das Schülerlabor der Mathematik vom KIT (Karlsruher Institut für Technologie) besuchte. Die Schülerinnen und Schüler erlebten Mathematik "mal ganz anders". Nach dem Ankommen wurden sie von Tanja Göckler (Doktorandin der Mathematik) begrüßt. Sie stellte kurz das Labor vor. Aber dann durfte die Klasse endlich auf eigene Faust experimentieren. Am meisten Spaß machte den Schülerinnen und Schülern die Experimentierstation "Ich bin eine Funktion", bei der man ein auf dem Bildschirm vorgegebenes Schaubild nachlaufen musste. Das bedeutet man sollte je nachdem, wie es angezeigt wurde, schnell oder langsam auf einem Zahlenstrahl vorwärts oder rückwärts gehen, wobei die Bewegung über einen Entfernungsmesser festgehalten wurde. Außerdem gab es noch über 70 andere spannende Experimente, wie zum Beispiel eine Brücke ohne Leim und Nägel zu bauen, mit Würfeln knobeln, Minimalflächen bei Seifenhäuten entdecken. Leider konnte die Klasse nicht alle Experimentierstationen ausprobieren. Jedem hat es aber viel Spaß gemacht und alle wollen auf jeden Fall wieder kommen. Na, neugierig geworden? Mehr Infos findet man im Internet unter www.zdmka.uni-karlsruhe.de.

Erfolg bei der Internationalen Physikolympiade

Am diesjährigen Auswahlverfahren zur Internationalen Physik-Olympiade hat **Sebastian Lutz** an den ersten bundesweit durchgeführten Runden des Auswahlwettbewerbs teilgenommen und sich durch hervorragende Leistungen für die engere Auswahl qualifiziert. Die Internationale Physik-Olympiade ist ein anspruchsvoller Schülerwettbewerb, der seit vielen Jahren durchgeführt wird. Die Teilnahme erfordert viel Einsatz und Durchhaltevermögen.

Eichendorff-Gymnasium

Vorlesewettbewerb

Am Freitag, 2. Dezember fand in der Aula des EGs der diesjährige Vorlesewettbewerb statt. Vor einem begeisterten Publikum aus allen 5. und 6. Klassen lasen die vier Kandidaten zunächst aus ihrem selbstgewählten Buch und in einer zweiten Runde einen ihnen unbekannteren Textabschnitt aus dem Roman "Rico, Oskar und der Diebstahlstein" von Andreas Steinhöfel. Patrick Schmidt aus der 6a stellte "Percy Jackson - Diebe im Olymp" von Rick Riordan vor. Aus Kirsten Boies "Skogland" las

Theresia Tancev für die Klasse 6b. Als Vertreter der Klasse 6c trat Louis Walz mit "Konrad oder das Kind aus der Konservendose" von Christine Nöstlinger an. Nils Kunz (6d) las aus Michael Endes Buch "Die unendliche Geschichte" vor.

Während die Jury nach zwei Leserunden beratschlagte wurden die Zuschauer mit einem Quiz unterhalten. Nach spannenden Minuten stand Nils Kunz als Sieger fest, den zweiten Platz belegte Theresia Tancev.

Herzlichen Glückwunsch.

Aufführung des Literatur- und Theater-Kurses

Mit der Aufführung des Theaterstücks "Das Spiel ist aus" nach Jean-Paul Sartre präsentierte der Literatur- und Theater-Kurs am 2. Dezember in der gut gefüllten Aula des Eichendorff-Gymnasiums die Ergebnisse seiner Projektarbeit. Das Fach "Literatur und Theater" ist ein Wahlfach in der Oberstufe, das für vier Halbjahre gewählt werden kann und für welches das EG eine der Modellschulen in Baden-Württemberg ist. In diesem Fach geht es darum, literarische Texte zu lesen, zu bearbeiten und selbst zu gestalten. Außerdem bildet die theaterpraktische Arbeit einen weiteren Schwerpunkt. So hatten die Schülerinnen und Schüler aus dem Kurs von Frau Kalckreuth nicht nur die Textvorlage selbst bearbeitet, sie waren auch für die Bühnenumsetzung verantwortlich. Ein großes Lob geht dafür an Maria Miller und Sarah Weber, welche Regie führten und für die Technik verantwortlich waren.

Der Kurs setzte die Geschichte von Eve und Pierre, die sich als Ermordete zum ersten Mal im Totenreich treffen und für einander bestimmt sind, sehr gekonnt um. Konsequent wurden die zwei Welten verdeutlicht, die es den beiden trotz ihrer großen Liebe unmöglich machen, für immer glücklich zu werden.

Das begeisterte Publikum feierte die tolle schauspielerische Leistung der Schülerinnen und Schüler, die zum Teil mehrere Rollen souverän und überzeugend spielten. Mit einem geschickten Bühnenbild wurde sehr gekonnt die Handlung unterstützt, auch die Licht- und Töneffekte wurden überlegt eingesetzt, so dass eine in sich schlüssige und sehr unterhaltsame Aufführung zu sehen war.

Für alle, die diesen tollen Theaterabend verpasst haben, gibt es auch eine zweite Chance. Der Termin, an dem der Kurs noch einmal die Liebesgeschichte von Eve und Pierre spielt, wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Lesewettbewerb der 6. Klassen

Wie jedes Jahr im Dezember waren auch dieses Jahr die 6. Klassen aufgerufen am "Lesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels" teilzunehmen.